



Passend zum angrenzenden Themenbereich Streets of New York ist das Gebäude einer amerikanischen Werkstatt mit Tankstelle nachempfunden.

Vampirjagd im Movie Park

Im Movie Park in Bottrop stand seit 2004 mitten im Park das Gebäude des ehemaligen „Gremlins“-Darkrides beinahe ganzjährig ungenutzt. Nur an Halloween wurde diese Attraktion Jahr für Jahr aktiviert. Es war kein Geheimnis, dass *Wouter Dekkers*, General Manager des Movie Parks, für diese Halle schon seit längerem eine neue Attraktion plante. Allerdings war auch klar, dass das für den Umbau benötigte Budget nicht zu unterschätzen war. Im Mai 2010 übernahm die spanische Betreiberkette *Parques Reunidos* den Park und war von Anfang an mit den ambitionierten Plä-

nen von *Wouter Dekkers* und seinem Team vertraut, die Halle zu einer außergewöhnlichen Attraktion umzubauen. Kapital des neuen Eigners ermöglichte endlich den lange geplanten Umbau.

Aufgrund der Hallenhöhe von kaum zehn Metern war eigentlich davon auszugehen, dass ein mehr oder weniger klassischer Darkride hier sein neues zu Hause finden würde. Doch weit gefehlt: Man entschied sich, das Thema einer Vampir-Jagd, das vor allem die Teenager ansprechen soll, mittels Achterbahn umzusetzen. Der Movie Park entschied sich

dabei für *Gerstlauer*, die die Achterbahn statt mit Fundamenten mittels einer Sohle in die Halle integrieren werden.

Wenn die Attraktion im Sommer dieses Jahres eröffnet, steht mitten im Park die „Van Helsing's Factory“ genannte Attraktion – eine alte Autowerkstatt, die ziemlich verkommen aussieht. Bereits im Wartebereich wird die Spannung durch eine Pre-Show aufgebaut, in der die Besucher erfahren, dass sie Van Helsing bei der Jagd nach Vampiren unterstützen sollen. In seiner Fabrik schraubt er an verschiedenen Maschinen und Autos für den Kampf gegen die Vampire. Eines davon wird gleich bereit stehen. Die vier Personen fassenden Wagen sind mit Anti-Vampir-Waffen ausgestattet, mit denen sich die Besucher nun auf die Jagd begeben. Die Fahrt beginnt und führt durch verschiedene Szenerien. Nach dem Lift beginnt eine rasende Jagd durch die Nacht mit einer Mischung aus Videoprojektionen und aufwändiger Dekoration, die von der Firma *TAA* gebaut wird. Die niedrige Hallenhöhe wird durch ein abwechslungsreiches Layout kompensiert. Viele bodennahe Kurven suggerieren die Fahrt auf einer Straße und ein zweiter Lift in der Mitte der Fahrstrecke erhöht den Spannungsbogen bis zum großen Finale. Nach dem Ausstieg geht es durch einen im Gebäude integrierten Shop wieder hinaus aus der dunklen Welt, ins Licht.



Die abenteuerliche Reise führt auch auf einen Autofriedhof.

Das dem Gebäude benachbarte „Music Club Restaurant“ wird ebenfalls in die